

Jahresbericht 2009



Auch die Jugend macht mit...



...RSV-Sportler engagieren sich für die gute Sache, sei es auf dem Obentrautfest zugunsten der Lebenshilfe, oder auf dem Benefiz-Dart-Turnier für das Kinderhospiz Löwenherz, oder eben auch eine Kampagne gegen Raserei.

Für viele nicht selbstverständlich, für uns „Ehrensache“

Der Rasensportverein Seelze, immer aktuell unter WWW.RSV-Seelze.de
Layout und Design Big-T © 2010

RSV Seelze v. 1951 e.V.

Hannoversche Str. 85 - 30926 Seelze

Einladung

an Sie,
verehrte Gäste,
liebe Sportfreundinnen und Sportfreunde
zur Teilnahme an der

Jahreshauptversammlung 2010

am 26. Februar 2010 im RSV Clubheim
Beginn 19.30 Uhr

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Genehmigung der Tagesordnung / Wahl eines Wahlleiters
3. Grußworte
4. Genehmigung der Niederschrift vom 27.02.2009
5. Bericht des geschäftsführenden Vorstandes
6. Geschäfts- und Kassenbericht
7. Bericht der Rechnungsprüfer und Aussprache
8. Entlastung des Vorstandes
9. Neuwahlen
 - 9.1 1. Vorsitzende(r)
 - 9.2 3. Vorsitzende(r)
 - 9.3 Sozialwart(in)
 - 9.5 Frauenwart(in)
 - 9.6 Pressewart (in)
 - 9.7 2. Kassenprüfer
 - 9.8 Ältestenrat
10. Genehmigung des Haushaltsvoranschlages 2010
11. Änderung des Vereinsbeitrags
12. Änderung der Satzung
13. Anträge
14. Verschiedenes - Ausklang

Anträge zu Punkt 13 der Tagesordnung müssen bis spätestens 15.02.2010 schriftlich beim Vereinsvorsitzenden gestellt sein.

gez. Frank Schünke
(1. Vorsitzender)

N A C H R U F

Wir trauern um
unsere Sportfreunde

Mathilde Schneider

Gerhard Brennecke

Lieselotte Zülch

Dieter Bruns

Wir gedenken unserer verstorbenen Mitglieder



Auch unser ehemaliges Mitglied Heinz Denker
Fußballer, Förderer und „Grüner Tiger“
ist 2009 für immer von uns gegangen.

Liebe Mitglieder und Freunde!

**Wir konzentrieren uns auf den Erfolg,
dann konzentriert sich der Erfolg auf uns!**

Auch im Jahr 2009 galten unsere Bemühungen vor allem der Pflege unserer sportlichen Gemeinschaft, um daraus gestärkt hervorzugehen und den Erfolg für uns verbuchen zu können. Wir sind auch im vergangenen Jahr wieder viele Wege gegangen, die sich einerseits als richtig herausstellten, andererseits jedoch nicht unbedingt als populär erschienen, jedoch für unseren Verein durchaus zu einem Erfolg wurden.

In Zeiten leerer Kassen, wo öffentliche Mittel immer knapper werden und Zuschüsse nicht zu erwarten sind, jedoch die Abgaben immer weiter steigen, fiel es uns zunehmend schwerer, unsere Anlage und unser Vereinsheim zu unterhalten. Auch die Sparten haben es zunehmend schwerer die stetig steigenden Verbandsabgaben zu leisten und den Sportbetrieb mit den vorhandenen Mitteln zu erhalten.

Einzelne Sparten haben daraufhin ihre Spartenbeiträge erhöht, andere werden noch nachziehen. Der Gesamtverein hat sich kontinuierlich damit beschäftigt, zuviel erhobene Gebühren bei Energielieferanten zurück zu fordern, an offene Beiträge nicht zahlender Mitglieder zu kommen, oder aber Verträge mit z.B. Versicherungen auf einen zeitgemäßen Standart hin zu durchleuchten, um eventuell den einen oder anderen Euro dabei zu sparen. Auf diese Art und Weise ist es uns gelungen eine finanzielle Durststrecke zu überstehen und die Konten wieder ausgeglichen zu gestalten.

Auch im sportlichen Bereich sind wir weiter gekommen. Die Handballer haben nach langer intensiver Jugendarbeit die Lücke zu den Seniorenmannschaften endgültig hergestellt, während die Fußballer diesem Ziel ein Stück näher gekommen sind. Der Aufstieg der ersten Herren sollte Motivation genug sein, mit dieser Arbeit intensiv fort zu fahren. Leider ist das Projekt „Frauenfußball im RSV Seelze“ zunächst gescheitert.

Die Abteilung Dart verlor eine Mannschaft, spielt aber tapfer mit einem verbliebenen Team weiter und versucht sich neu zu entwickeln. Von sich Reden gemacht haben unsere Pfeilspezialisten in der Ausrichtung einiger Turniere, bei denen unter anderem auch die Erlöse gemeinnützigen Einrichtungen zu Gute kamen.

Die Turner haben sich im Bereich Tischtennis weiter entwickelt, die einzelnen Gruppen vergrößerten sich und die Volleyballer sind sowohl in der Liga, als auch im Hobbybereich sehr aktiv und erfolgreich.

Die Leichtathleten werden nicht nur durch ihre auch in 2009 wieder überragende Athletin Rosina Blume repräsentiert, auch die Aktion Sportabzeichen hat durch sehr großen Einsatz einiger Verantwortlicher wieder einen größeren Zuspruch gefunden als in den Jahren zuvor. So konnte am Ende der Saison 77 Absolventen zur Erreichung ihres Sportabzeichens gratuliert werden.

Die Entwicklung der Mitgliederzahl war grundsätzlich wieder positiv, hat aber unter dem Strich ein kleines Minus ergeben, da sich im letzten Sommer im Bereich Fußball gleich drei Mannschaften zurück zogen und die Mitglieder unseren Verein verlassen haben.

Erfreulich zu bewerten ist jedoch der Zuwachs im Kinder- und Jugendbereich, der Zukunft unseres Vereins. Hier kann man froh und dankbar sein, wenn dieser Trend „in den Sportverein“ anhält und wir diese Mitglieder über einen langen Zeitraum durch attraktive Angebote halten können.

Viel vorgenommen haben wir uns auch im Jahr 2010.

Die dringende Heizungssanierung soll nun in Angriff genommen werden. Auch auf der Anlage, am und im Vereinsheim wird es in diesem Jahr einige kurzfristige Veränderungen geben.

Scheinbar ist unsere Vereinsanlage auch im Jahr 2010 wieder sehr gefragt. Viele Vereinsinterne Events, aber auch zum wiederholten Male Nutzungen wiederkehrender Gäste halten den „Sportpark RSV Seelze“ in Bewegung.

Bleibt zu hoffen, dass für die vielen Vorhaben die äußeren Rahmenbedingungen passen, damit die beabsichtigten Veranstaltungen auch zu einem großen Erfolg werden. Dies gilt jedoch genauso für unsere Sportler, die in den Hallen ihrer Leidenschaft nachgehen. Einige schöne Events erwarten uns hier, die natürlich durch unser Informationsmedium www.rsv-seelze.de permanent angekündigt werden und über die wir auch ausführlich berichten.

Erfolg bleibt denen zu wünschen, die sich mit viel ehrenamtlichem Engagement in die Arbeit stürzen, um zur sportlichen Gemeinschaft des RSV Seelze einen Teil beizutragen.

All denen gilt zu diesem Zeitpunkt schon ein herzliches Dankeschön, verbunden mit dem Wunsch, dass wir noch lange über Helfer verfügen können, die für unser Schaffen letztendlich auch Erfolg bedeuten.

Allen Mitgliedern und Freunden ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2010.

gez. Frank Schünke

(1.Vorsitzender)

An Veranstaltungen führten wir unter anderem durch:

Sportabzeichenaktion
Fußball- und Handball-Hallenturniere
Dart - Turniere
Jahreshauptversammlung
Vereins-Jugend-Versammlung
Osterfeuer
VDES Bezirksmeisterschaften
Volleyball-Turnier für Hobby-Mannschaften
Halloween und Knusperhausbacken für die Vereinsjugend
Weihnachtsfeiern der Abteilungen

Wir nahmen an Veranstaltungen teil:

Neujahrsempfang der HGS
den einzelnen Spartenversammlungen
den Sitzungen des Arbeitskreis Seelzer Sportvereine
Jubiläen benachbarter Vereine
Jugendfest der Vereine
VDES-Bezirksversammlung
VDES-Bezirksmeisterschaften
100 Jahre Rangierbahnhof Seelze
Aktion Frohe Ferien der Stadt Seelze
Obentrautfest
Sportabzeichenverleihung der Fa. Honeywell
Empfang zum kirchlichen Neujahr
HGS-Weihnachtsmarkt

Satzungsgemäß wurden in regelmäßigen Abständen Sitzungen des geschäftsführenden und erweiterten Vorstandes durchgeführt.

Bleibt anzumerken, daß jeden Montag mindestens ein Mitglied des gesch. Vorstandes im Clubheim anwesend war und für Fragen, Anregungen und Hinweise zur Verfügung stand.

Der Vorstand

Protokoll der Jahreshauptversammlung des RSV Seelze vom 27.02.2009

Beginn: 19:30

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden Frank Schünke, des stellvertretenden Bürgermeisters, des Ortsbürgermeisters sowie des Ehrenvorsitzenden Erwin Schünke.
2. Punkt 9.6 wird aus der Tagesordnung gestrichen. Ebenso wird Punkt 11 aus der Tagesordnung gestrichen, da keine Anträge eingegangen sind. Die Änderung der Tagesordnung wird Einstimmig ohne Enthaltungen angenommen.
3. Vom Ortsbürgermeister wird ein Grußwort gehalten, in dem die Beteiligung des RSV Seelze in der Region positiv erwähnt wird. Ebenso enthält das Grußwort einen Bericht zur allgemeinen Situation.
4. Die Niederschrift vom Vorjahr wurde einstimmig und ohne Enthaltungen angenommen.
5. Es erfolgt eine Ansprache des Vorsitzenden zu verschiedenen Themen. Erwähnt wird zuerst die Beitragserhöhung aus dem Vorjahr, in der die Auswirkung derer sowie die Notwendigkeit erläutert werden. Abschließend wird festgestellt, dass die erfolgte Beitragsanhebung zu spät durchgeführt wurde und das Geschäftsjahr 2008 aus finanzieller Sicht sehr schwer zu bewältigen war.

Es folgen weitere Erläuterungen zum Kassenbericht und zur Zahlungsmoral der Mitglieder in Bezug auf die aktuelle Wirtschaftslage. Aufgrund der recht hohen Anzahl säumiger Mitglieder und der hohen Rückstandsbeträge wird mit einem Inkasso-Unternehmen zusammen gearbeitet. Allein die Aussage, dass ein Inkasso-Unternehmen für den RSV Seelze tätig ist, zeigte eine kleine Aufbesserung der Zahlungsmoral.

Die Außenstände vom ehemaligen Pächter werden erneut versucht, über Mahnungen einzutreiben. Sollte dies nicht gelingen, werden weitere Schritte über das Amtsgericht erfolgen.

Neue und somit aktuelle Pächterin ist Elisabeth Vogt. Die Übernahme des Clubheims erfolgte kontinuierlich nahtlos im Zeitraum vom Juli 200 bis September 2008. Das Clubheim wurde somit zum 01.10.2008 von E. Vogt übernommen.

Die Mitgliederentwicklung war im Jahr 2008 weiterhin positiv. Diese Entwicklung ist entgegen dem allgemeinen Trend begründet zur aktuellen herrschenden Wirtschaftslage.

Die sportlichen Erwartungen für das Jahr 2008 wurden übertroffen, so dass auch für das Jahr 2009 Zuversicht besteht mit dem Hinweis auf die einzelnen detaillierten Berichte der jeweiligen Sparten.

Im Jahr 2009 soll neben dem Sport einiges geschehen, z.B. Maßnahmen im Clubheim

und energiesparende Maßnahmen.

6. Erläuterung zum Geschäfts- und Kassenbericht

Nicht im Kassenbericht aufgeführt sind die wohl zukünftigen Mähgebühren, die sich Schätzungsweise auf ca. 500 € pro Jahr pro Platz belaufen. Zum Geschäfts- und Kassenbericht gab es keine weiteren Fragen.

7. Es wird der Kassenprüfungsbericht von Volker Gorsky verlesen.
Es gibt keine besonderen Feststellungen. Der Kassenprüfungsbericht wurde einstimmig und ohne Enthaltungen angenommen.

8. Wahl der Ämter

Funktion	Aktuell im Amt	Neu gewählt	Bemerkung
2. Vorsitzender	Lutz Blume	Lutz Blume	Einstimmig ohne Enthaltungen.
1. Kassenwart	Thorsten Precht	Kevin Drews	Einstimmig ohne Enthaltungen.
2. Kassenwart	Gustav Heffter	Gustav Heffter	Einstimmig ohne Enthaltungen.
Schriftführer	-	S. Drannicki	Einstimmig ohne Enthaltungen.
2. Kassenprüfer	Volker Gorsky	Rita Fritz	Einstimmig ohne Enthaltungen.

Durch den Vorsitzenden werden die Wahlergebnisse der einzelnen Sparten verlesen.

9. Der Haushaltsvoranschlag 2009 wird einstimmig & ohne Enthaltungen angenommen.

10. Der Punkt Anträge entfällt.

11. Seelze zügig

- 100 Jahre Rangierbahnhof Seelze, 09. & 10.05.2009
- Fußballturnier der DB Schenker Rail
- Zügige Sportspiele, 08.08.2009

12. Sonstiges

Keine weiteren Wortmeldungen

Ende: 20:45

Nächste Jahreshauptversammlung am 26.02.2010, 19:30

Frank Schünke, 1. Vorsitzender

Kevin Drews, Schriftführer i.V.

Rasensportverein Seelze von 1951 e.V.

Bestandserhebung 2009

Der Verein zählt am Stichtag (1. Januar 2010) an aktiven, passiven, Ehren- und sonstigen Mitgliedern :														
	Dart		Fußball		Handball		Leicht-athletik		Turnen		Gesamt-Verein			
	m	w	m	w	m	w	m	w	m	w	m	w	Summe	
a) bis 6 J.			2		3	1			21	32	27	33	60	
b) 7 - 14 J.			60	2	37	31	1	1	16	39	111	69	180	
c) 15 - 20 J.			33	8	34	20	1		6	22	73	47	120	
d) 21 - 26 J.	2	2	13	12	5	5			6	6	26	25	51	
e) 27 - 40 J.	1		72	14	36	26	3	2	34	30	147	71	218	
f) 41 - 60 J.	6	3	102	20	71	41	10	1	58	39	247	103	350	
g) über 60 J.		1	46	4	28	8	11	6	43	63	128	81	209	
Zw.Summe	9	6	328	60	214	132	26	10	184	231	759	429	1.188	
Gesamt	15		388		346		36		415		1.188			
zum Vergleich stehen unten die Zahlen vom 01.01.2009														
Zw.Summe	18	5	340	96	211	138	23	11	175	215	767	465	1232	
Gesamt	23		436		349		34		390		1232			

Es werden 12 Mitglieder in 2 Sparten geführt.

Aufstellung der im Jahre 2009
geleisteten Arbeitsstunden
im Sportpark des RSV Seelze von 1951 e.V.

Stunden

933	Eckhard Zeller	Greenkeeper
292	Erwin Schünke	Grüne Tiger
111	Herbert Kienzle	Grüne Tiger
32	Rosina /Lutz Blume	
53	Volker Gorsky	
6	Fußball / C Jugend mit Trainer und Betreuer	
6	Gustaf Heffter	
6	Frank Schünke mit Familie	
684	Klaus Dieter Biermann / 1Euro Kraft	
51	Gemeinnützige Sozialstunden	

Das macht in Summe **2174 Stunden** Arbeitsleistung im Sportpark

Seelze ,31.12.2009 Eckhard Zeller

Der Vorstand des Rasensportverein Seelze bedankt sich ausdrücklich bei allen Helfern und ehrenamtlichen Kräften, insbesondere bei unserem Greenkeeper Ecki Zeller und seinen Grünen Tigern, ohne die nicht annähernd halb so viel „in Bewegung wäre“.

Theoretisch betrachtet hat somit an 90 Tagen durchgehend Tag und Nacht immer eine Person auf dem Platz gearbeitet, oder aufs Jahr gerechnet wurde jeden Tag mindestens 6 Stunden Arbeitsleistung erbracht.

Zum Vergleich wurden im Jahr 2008 rund 1.956 Stunden erarbeitet, was ein Plus von 218 Stunden ausmacht.

Bericht Team Jugend

Das Team Jugend startete auch im Jahr 2009 mit neuer Besetzung, Kerstin Schünke, Stefanie Luckmann (wieder dabei) und Dieter Bock. In diesem Jahr hatten wir wieder viele Aktivitäten:

Faschingsparty

An unserer kleinen Faschingsfeier im Vereinsheim haben leider nur 15 Kinder teilgenommen. Da dieses aber erst der Anfang war konnte es nur besser werden und es wurde auch besser.

Osterfeuer

Ein kleines Osterfeuer gab es für unsere kleinen Gäste mit Stockbrot backen. Einen großen Dank an Erwin Schünke unseren Brandmeister.

Aktion Frohe Ferien

Am 02.07. haben wir wieder mit Herrn Günther (Polizei Seelze) ein Soccer-Turnier bei uns auf dem Sportplatz ausgerichtet. Das Turnier begann um 10:00 Uhr und endete leider schon um 14:00 Uhr. Der Grund war das Wetter, wir hatten gefühlte 40 Grad im Schatten. Obwohl wir die Rasensprenger aufgestellt hatten und Eimer mit Wasser den Spielfeldrand bildeten waren die Kinder platt. Aufgrund des heißen Wetters kamen auch nur 25 Kinder. Es ging weiter am 09.07. mit der 1. (Fuß)ball-Olympiade. Es war ein Versuch mal etwas anderes anzubieten, was bei den 33 teilnehmenden Kindern auch gut ankam. Sie wollen es nochmal machen. Zum Abschluss der Ferien konnten wir noch 2x die AWD-Arena besichtigen. Dies taten wir aber nur noch mit den Fußballkindern aus unserem Verein. Wir konnten leider nur 30 Kinder mitnehmen. Es war für alle ein Erlebnis. Wir haben wirklich alles gesehen (Umkleidekabinen, Presseraum, Vip- Logen) und saßen auf der Spielerbank.

Halloween-Party

Am 30.10. verwandelten wir dann die Sporthalle in der Regenbogen Schule in eine Gruselhalle. Rund 50 Kinder feierten mit uns eine Gruselparty, so dass am Ende alle Kinder und Helfer fix und fertig waren.

Hexenhaus bauen

Unser traditionelles Hexenhaus bauen fand am 01.12. statt. Auch diesmal waren wieder 30 Kinder fleißig am bauen. Es wurden wieder wunderschöne Häuser gebaut und es hat allen wiederum Spaß gemacht.

Zum Schluss möchten wir uns bei allen Helfern bedanken, die uns bei den Veranstaltungen unterstützt haben. Wir werden Euch auch 2010 brauchen.

Kerstin Schünke Stefanie Luckmann Dieter Bock
- Team Jugend -

Im Januar 2009 musste die alte Herrenmannschaft abgemeldet werden um die 2. Herrenmannschaft im Spielbetrieb zu halten. Das war der Anfang von den Abmeldungen in der abgelaufenen Saison. Es folgte die Mädchenmannschaft, die 7er Damenmannschaft, die D-Jugend und am letzten Spieltag die Damenmannschaft. Es gab aber auch etwas positives, nämlich die Meisterschaft der 1. Herrenmannschaft und somit der Aufstieg in die 3. Kreisklasse.

Im April wurde der Spartenbeitrag erhöht, Jugendliche von 50 Cent auf 1,00 € und die Senioren von 3,10 auf 5,00 €. Im Mai kam vom NFV ein neues EDV Programm womit wir uns befassen mussten, zwecks Meldung der Mannschaften für die neue Saison, den neuen Informationsweg zwischen dem NFV/Staffelleitern und den Vereinen. In den Sommerferien haben wir uns bemüht Spieler für eine 2. Herrenmannschaft zu bekommen, was leider nicht geklappt hat. Eine neue Damenmannschaft ist auch nicht zustande gekommen.

Unser Damentrainer, Jugendleiter und Pressewart Michael Schablewski ist zurückgetreten. Ingo Kempinski hat sich bereit erklärt das Amt des Jugendleiters und Pressewart kommissarisch zu übernehmen.

Für die neue Saison haben wir folgende Mannschaften gemeldet: 5 Jugendmannschaften und 3 Herrenmannschaften. Es musste aber relativ schnell die Alte Herrenmannschaft wieder abgemeldet werden, die doppelte Belastung für die Spieler einfach zu groß war (2 Spiele am Tag). Die neue Saison ist trotzdem gut gestartet, wir haben wieder 2 Mannschaften, die um die Meisterschaft kämpfen. Diesmal sind es wieder Jugendmannschaften.

Wir haben uns auch noch um die Stadtmeisterschaft für dieses Jahr beworben, und haben auch den Zuschlag erhalten. Damit sind wir nach Jahren wieder Ausrichter der Stadtmeisterschaft für die 1. Herren und Alte Herren.

Entwicklung der Sparte:

Wir haben 113 Jugendliche, 82 Senioren und 213 passive Mitglieder (Gesamt 408 Mitglieder). Zum Vorjahr ein Minus von 28 Mitgliedern. Von den 113 Jugendlichen sind nur 69 Jugendliche Aktiv. Von den 82 Senioren sind nur 36 Aktive. Die Finanzlage ist durch Sparmaßnahmen und eintreiben von Beitragsrückständen ausgeglichen. Sie könnte aber auch besser sein.

Im Großen und Ganzen kann man sagen, dass sich die jahrelange Arbeit in den letzten 2 Jahren bezahlt gemacht hat (2008 zwei Meisterschaften im Jugendbereich, 2009 eine Meisterschaft im Herrenbereich). Im Jahr 2010 könnten wieder 2 Meisterschaften im Jugendbereich folgen. Nach Jahren sind wir wieder Ausrichter der Stadtmeisterschaft. Wir sollten uns aber nicht auf den Erfolgen der Vergangenheit ausruhen, sondern weiter kontinuierlich für den Erfolg arbeiten.

Dieter Bock

Trotz meiner Befürchtung, dass der Start in eine laufende Saison unter Berücksichtigung verschiedener Kriterien nicht einfach werden würde, habe ich mein Vorhaben, die A- Junioren nach einjähriger Abstinenz zum Spielbetrieb zu melden, wahrgemacht. Obwohl bereits die ersten Ergebnisse meinen Befürchtungen Recht gaben, habe ich eine mehr als durchwachsende Hinrunde

zu Ende gespielt, auch wenn zwischenzeitlich Mannschaften mit ähnlichen Problemen in der laufenden Saison wieder abgemeldet wurden.

So ist unsere Spielerdecke auf Grund diverser, oft auch altersbedingter Probleme, so dünn geworden, dass wir die Rückserie mit z.Zt. 13 Spielern bestreiten müssen. Ein weiteres Problem hierbei ist die Zusammensetzung des Kaders, der aktuell aus vier verschiedenen Jahrgängen (1991-'94) besteht. Zudem habe ich nach einjähriger Zusammenarbeit zu Saisonstart auch noch meinen Co- Trainer verloren.

Erfreulicherweise konnte ich nach Absage des im letzten Spielbericht erwähnten Sponsors, einen neuen Sponsor finden, der die Mannschaft mit neuen Trikots ausgestattet hat. Alles in allem werde ich nach wie vor bemüht sein am Image der Mannschaft und nicht zuletzt des Vereins zu arbeiten, um meinen Bemühungen letztendlich auch sportliche Erfolge folgen lassen zu können.

Michael Sander

Sparte Fußball

- C-Jugend -

Nachdem wir übern Sommer einige Abgänge zu verbuchen hatten (Altersbedingt) und 2 Spieler den Verein verlassen haben, konnten wir unseren Kader mit 3 neuen Spielern und 3 Spielern die aus der D-Jugend aufgerückt sind auffüllen.

Da wir nicht so genau wussten, wo wir stehen, hatten wir erst mal keine hochgesteckten Ziele. Unsere Saisonvorbereitung lief dann Bestens, so dass wir uns als Ziel, ein Platz unter den Ersten 5 Teams in der Staffel erhofft haben. Nachdem wir unser Pokalspiel beim TSV Haimar Dolgen mit 0:10 vergeigt haben, haben wir als Trainerteam an unserer Arbeit gezweifelt. Als dann aber die Punktrunde startete und die Ersten beiden Spiele gewonnen werden konnte (16:1 + 8:2) stand am 3. Spieltag das Erste Highlight an. Der Gegner war TuS Seelze, unser Team lag schnell im Rückstand, zur Halbzeit mit 1:5 und kurz nach Beginn der 2. Halbzeit mit 2:6. Unser Team zeigte aber sensationelle Moral und am Ende siegten wir noch mit 7:6. Da die Mannschaft vom 1. Spieltag an bis heute auf dem 1. Platz steht wollen wir uns natürlich den Meistertitel erarbeiten. Bedanken möchte sich noch das Team für eine tolle Unterstützung bei unserer Wirtin Lisa.

Sparte Fußball

- E-Jugend -

Hallenturnier:

Unser Hallenturnier fand am 22.02.09 statt und wurde wie immer von unseren Eltern organisiert. Es wurde gut von den Gästen und den zahlreichen Zuschauern angenommen. Die Tombola war auch wieder eine tolle Sache. Unsere Mannschaften waren gute Gastgeber, nur so viel zu den Platzierungen...

Rückrunde 2008 / 2009:

Die Rückrunde war bedeutend besser als die Hinrunde, da unsere Kinder richtig Gas gegeben haben. Leider haben wir dadurch nur den 6. Platz belegt mit 46:75 Toren und 13 Punkten.

Mannschaftsfahrt:

Unsere diesjährige Mannschaftsfahrt ging nach Kirchheim. Wie immer war es eine tolle Stimmung, eine super Truppe und auch die Unterkunft war schön. Die Kinder waren natürlich

immer am Fußballspielen auch gegen die Sportfreunde Ricklingen, die auch zu dieser Zeit ihre Mannschaftsfahrt nach Kirchheim machte. Desweiteren haben wir auch ein bisschen Kultur in uns aufgenommen, wir haben eine Burg besichtigt. Super!!! Nach 3 schönen Tagen ging es wieder nach Hause.

Hinrunde 2009 / 2010:

Es war bis jetzt eine tolle Saison, nur das wir das 1. Spiel gegen Letter 05 verloren haben belegen wir den 2. Platz mit 18:13 Toren 16 Punkten. Wenn wir uns noch verbessern können, werden wir vielleicht wieder Staffelleister. Das wäre super.

Hallenrunde:

Die Vorrunde war leider nicht so toll. Weil wir den 8. Platz belegt haben sind wir jetzt in der Zwischenrunde 2 B da haben wir den 3. Platz erreicht mit 2:1 Toren und 4 Punkten. Jetzt haben wir noch die Chance ins Semi-Finale zu kommen. Aber trotzdem war es bis jetzt eine gute Hallenrunde.

Christian Siegert

Sparte Fußball

- F-Jugend -

Zu Beginn der neuen Saison mussten uns altersbedingt 5 Kinder verlassen, 3 davon spielen in der E- Jugend. Die F.-Jugend hat zurzeit 9 aktive Fußballspieler, davon sind 3 Kinder im Laufe dieser Saison zum RSV Seelze gekommen. Von diesen 9 Kindern sind 2 G-Jugend Spieler.

Die F- Jugend spielt in einer Staffel ohne Wertung. Bis auf ein Spiel haben wir alles in der Hinrunde gewonnen. Wenn wir mit Wertung spielen würden wären wir ganz oben. In Halle sieht es dagegen schlecht aus. Die Vorrunde haben wir zwar geschafft, sind aber in der Zwischenrunde A ausgeschieden.

Jasmin Bock

Sparte Fußball

- Alt Senioren -

Nach anfänglichen Problemen zwischen Alt-Herren und Alt-Alt Liga (trotz beiderseitiger Absprache), mussten wir uns für eine Mannschaft entscheiden. Aus personellen Gründen blieben die Alt-Alt (Leider!). Da wir wieder mal neue Spieler einbauen mussten, was sich positiv auswirkte, geht es wieder aufwärts.

Für die Zukunft können wir wieder eine starke Alt-Alt Liga aufbauen, wenn wir alle zur Stange stehen. Leider müssen wir in der Zukunft auf Wolle Beichel verzichten. Ebenso steht uns Mike Ernst für die nächste Saison nicht mehr zur Verfügung.

Die Trainingsbeteiligung ist erheblich besser geworden, aber zufrieden bin ich damit noch nicht.

Ralf Steckel

Saison 2008/2009

Durch kontinuierliche, mannschaftsdienliche Spielweise haben wir uns die Meisterschaft geholt und sind in die 3. Kreisklasse aufgestiegen. Nach Saisonende haben dann Uwe Hanke, Alexander Wojtczak zu anderen Vereinen gewechselt, bzw. sind abgegangen.

Saison 2009/2010

In der laufenden Saison haben wir uns dann mit Zugängen verstärkt, u.a. Dren Leschi vom TuS Havelse (aus der A-Jugend), Karsten Sixt (aus der nicht mehr vorhandenen 2. Herren), Marcel Sermond (Harenberg).

Aktuell belegen wir Platz 7 in der Tabelle (vor dem Start in die Rückrunde) mit sieben Zählern Rückstand auf die Spitze und beruhigenden zwölf Punkten von den Abstiegsrängen entfernt. Zu Beginn der zweiten Hälfte wechselte dann noch Jasmin Muric vom SG Limmer zu uns.

Besondere Vorkommnisse in der Vorbereitung:

Beim Hallenturnier am 27.01.2010 der SV GW Stöcksee haben wir den 3. Platz von insgesamt acht Mannschaften (ALLE aus der 1. Kreisklasse) belegt. Auch das stimmt uns zuversichtlich für den weiteren Verlauf der Saison.

Am 16.02.2010 ist ein Leistungsdiagnostest im Fitnesscenter in Seelze geplant. In der Zeit vom 19.02. bis 21.02.10 werden wir ein Trainingslager im Sportpark des RSV Seelze absolvieren, und unseren Leistungsstand mit einem weiteren Hallenturnier am 20.02.2010 in Stöcken testen.

Insgesamt sind wir für den Start in die Rückrunde gut aufgestellt; realistisch betrachtet kann unser Ziel nicht nur der Klassenerhalt sein, wir wollen ganz oben mitmischen.

Thomas Segelke

Auch in diesem Jahr lagen Licht und Schatten bei den Handballern des RSV dicht beieinander. Am Ende der Saison 2008/2009 stand der Abstieg der beiden Aushängeschilder unserer Mannschaften. Sowohl die 1. Herren als auch die 1. Damen konnten den Abstieg aus der Regionsliga nicht verhindern und spielten damit in diesem Jahr in der Regionsklasse 1. Zusätzlich ergaben sich in beiden Mannschaften Trainerwechsel, einmal freiwillig und einmal unfreiwillig. In der ersten Herren übernahm Karsten Hänselmann absprachegemäß die sportliche Leitung. Bei der ersten Damen trennten wir uns von Ulli Franz und waren damit nach nur einem Jahr wieder auf der Suche nach einem Trainer.

Glücklicherweise konnte sich Frank Weigell an seine schöne Zeit beim RSV Seelze erinnern und hat nun die Geschicke bei der ersten Damen übernommen und eine schlagkräftige Truppe geformt, die durch-aus eine gute Rolle in der Liga spielt.

Im Juni richteten wir wieder einmal die VDES-Bezirksmeisterschaften in der RSV Arena aus und sowohl die erste Herren als auch die erste Damen sicherten sich den Bezirksmeistertitel. Im Rahmen dieses Turniers hatten wir auch die neu formierte Auswahl der Deutschen Bahn, oftmals auch als Eisenbahnnationalmannschaft bezeichnet, zu Gast. Diese führte einen 4-Tages-Lehrgang durch und fühlten sich in unserer Halle sichtlich wohl.

Der sicherlich schwärzeste und schwerste Tag für uns alle war im vergangenen Sportjahr der 23. Juli, an welchem wir unseren langjährigen Spartenleiter und guten Freund Teddy im Alter von 70 Jahren verloren haben. Am 30. Juli haben wir ihn alle in seiner Sporthalle verabschiedet, so wie es sein Wunsch gewesen ist. Fast 300 Sportler und Freunde hatten sich dazu versammelt, als er zum letzten Mal im Tor stand.

In der Zeit zwischen den Spielzeiten fanden zahlreiche Aktionen der einzelnen Mannschaften und auch der Sparte statt. So flogen beispielsweise die Herrenmannschaften in das sonnigste Bundesland, nach Mallorca, um dort die Saison ausklingen zu lassen.

Die Jugendtrainer um die Jugendleitung veranstalteten ein Handballprobetraining in der Grundschule Seelze mit einem anschließenden Turnier mit den 3. Klassen der Schule. Hieraus resultierte ein reger Zulauf in unsere Jugendmannschaften, also: Ziel erreicht!

Eine weitere Gemeinschaftsaktion war eine Sparten übergreifende. Gemeinsam mit dem Sportab-zeichenteam der Leichtathleten fand auf dem Sportplatz eine große Sportabzeichenaktion statt, bei welcher die Jugendmannschaften und auch einige Senioren ihre Abnahmen für das Deutsche Sportab-zeichen absolvierten und sich anschließend noch bei Musik und Getränken auf der Beachanlage vergnügten.

Mit insgesamt 13 Mannschaften und einem Mini-Team starteten wir dann in die Spielzeit 2009/2010.

Was wiederum bedeutet, dass wir erneut der größte Handballverein im Seelzer Stadtgebiet sind. Unser Nachbar aus Letter spielt in der laufenden Saison mit 9 Mannschaften... Die Handballsparte besteht mit Stichtag 06.01.10 aus 344 Mitgliedern, welches eine Steigerung um 8 im Vergleich zum Jahr 2009 bedeutet.

Allgemein haben wir im vergangenen Jahr im Trainingsbetrieb die Verantwortung auf mehr Schultern verteilt, insbesondere im Jugendbereich sind alle Mannschaften mit 2-3 Trainer

besetzt, was eine bessere und individuellere Ausbildung unseres Nachwuchses bedeutet. Kehrseite der Medaille ist jedoch, dass dadurch natürlich auch die laufenden Kosten gestiegen sind, was im Folgenden noch zu einem Antrag auf Erhöhung des Spartenbeitrages führen muss und wird.

Alles in allem freue ich mich sehr über eine aktive und sich stetig weiter entwickelnde Handballsparte, welche positiv in die Zukunft blicken kann und darf!

Vielen Dank an alle die, die diesen Erfolg möglich gemacht haben! Herzlichen Dank an alle Trainer und Betreuer, Warte, Schiedsrichter, Spieler und Eltern. Mit euch zusammen freue ich mich, die Sparte weiter wachsen und gedeihen zu sehen!

Thomas Wolff

Sparte Handball

- Mini- & männliche E- & weibliche E-Jugend -

Die Minimannschaft des Jahres 2009 war extrem gut besetzt und hat einige schöne Spieltage hinter sich bringen können. Mitte der Saison 2008/2009 ist diese Mannschaft dann noch einmal personell aufgestockt worden durch einige Kinder aus Letter, so dass wir die Saison 2008/2009 auch gut mit 2 Mannschaften hätten beenden können. In der Saison 2009/2010 haben wir deshalb entschieden, zwar weiterhin Minis zu spielen, aber gleichzeitig auch sowohl eine männliche E-Jugend, als auch eine weibliche E-Jugend in der Anfängerstaffel an den Start gebracht, die beide jeweils noch durch die Minis aufgefüllt werden, wobei der Anteil der Mini-Spieler in der männlichen E-Jugend erheblich höher ist, als in der weiblichen E-Jugend. Auch jetzt laufen die Spieltage sehr gut und bereiten den Kindern und mir viel Freude. In der Saison 2008/2009 waren wir leider nicht in der Lage, 2 E-Jugendmannschaften zu melden. Wir hätten zwar gut eine weibliche E-Jugend melden können, leider schwächelte aber der Anteil der Jungs in dieser Saison, so dass wir gezwungen waren, eine männliche E-Jugend zu melden, die immer mit einem sehr hohen Anteil Mädchen antraten, was zumindest die Gegner immer wieder sehr verwunderte. In Zahlen ausgedrückt waren das 4 Jungs und 7 Mädchen. Diese Saison war sehr schwer, allerdings hat sich jeder seine Sporen verdient und alle Kinder sind nach wie vor mit sehr viel Freude beim Handball aktiv, die Mädchen mittlerweile in der weiblichen D-Jugend und die Jungs in der männlichen D-Jugend. Wie bereits erwähnt, haben wir in dieser Saison 2009/2010 wieder 2 E-Jugend-Mannschaften am Start. Die Jungs sind personell sehr gut besetzt, was leider nichts daran ändert, dass wir doch auch schon Spiele in Unterzahl bestritten haben. Die Anfängerstaffel der Jungs kann man leider nicht als solche bezeichnen. Während wir die Regularien streng einhalten, halten es andere Vereine mit den Vorgaben nicht so genau. Unsere Jahrgänge 1999 spielen in der D-Jugend, obwohl sie noch E-Jugend spielen könnten, so dass wir tatsächlich eben, wie erwünscht, mit den älteren Mini-Jahrgängen, nämlich 2001 und den "Anfängern" des Jahrganges 2000 spielen. Die Kinder spielen sehr schön und mit sehr viel Engagement, müssen aber leider immer wieder hohe Niederlagen einstecken, was in der Anfängerstaffel eigentlich nicht der Fall sein sollte. Bei den Mädchen standen zu Beginn der Saison zwar auf dem Papier 7 Spieler zur Verfügung, dass das nicht für eine ganze Saison reichen würde, war aber klar. Hier konnte ich die Mädchen des Jahrgangs 1999 nicht ganz in die weibliche D-Jugend stecken, weil sonst keine Mannschaft zu Stande gekommen wäre. Tatsächlich war der erste Spieltag so gelegt, dass ich vorher noch davon ausgegangen bin, dass wir erhebliche Probleme kriegen würden, überhaupt zu starten. Doch wie ein Wunder änderte sich das genau einen Trainingstag vor Beginn der Punktspielrunde. Unsere Aktion in der Grundschule,

ein Probetraining für die 3. Klassen auszurichten trug doch noch Früchte, so dass wir zum 1. Saisonspiel zumindest mit einer kompletten Mannschaft antreten konnten. Mittlerweile ist die weibliche E-Jugend gut besetzt und spielt eine richtig gute 1. Saison. Dank zweier Spielerinnen des Jahrganges 1999 hat sich diese Mannschaft tatsächlich auch weit oben in der Tabelle eingeklassiert. Leider ist die Anfängerstaffel bei den Mädchen nur sehr schwach besetzt, so dass nicht so viele Spiele gespielt werden, wie ich mir das wünschen würde. Seit dem Sommer 2009 habe ich erhebliche Unterstützung beim Training und der Betreuung meiner Mannschaften erhalten. Mandy Hupe unterstützt mich beim Training, Annika Natho stößt ebenfalls zum Training dazu, wenn es ihr Dienstplan zulässt, betreut aber am Wochenende entweder mit mir gemeinsam beide Mannschaften, oder eigenständig die männliche E-Jugend. Highlight für alle Kinder war sicher unser Event "Sportabzeichen" und anschließendes "beachen" kurz vor den großen Ferien. Alle teilnehmenden Kinder haben ihr Sportabzeichen mit viel Engagement errungen.

Susanne Natho

Sparte Handball

- männliche D-Jugend -

Wie jedes Jahr im Jugendbereich bedeutet eine neue Saison automatisch einen neuen Umbruch. Der Jahrgang '96, insgesamt sechs Nachwuchstalente, mussten die Mannschaft verlassen und in die C-Jugend wechseln. Als Ausgleich wurden vier Jugendliche aus der E-Jugend in die D-Jugend aufgenommen. Zusammen mit einem Neuzugang umfasst der D-Jugend-Kader nun 10 Spieler. Der Trainerstab wurde durch Mandy Hupe verstärkt, so dass jetzt die drei Betreuer, Susanne Hupe, Claas Zimmermann und die eben genannte Mandy, die wilde Meute unter Kontrolle halten können. Da leider nicht alle Nachwuchshandballer zuverlässig sind und diverse private Termine oft Vorrang vor dem Spielbetrieb haben, hilft uns die Verstärkungsmöglichkeit aus dem weiblichen D-Jugendbereich enorm. Der Trainingsbetrieb läuft, auch aufgrund des konsequenteren Durchgreifens des Trainertrios, problemlos. Die Trainingsbeteiligung ist immer gut. Durch die Vielzahl an Trainern und Betreuern werden die Kinder und Jugendlichen gezielt gefördert. In der Saison konnte das Team schon drei Siege und drei Unentschieden herausarbeiten. Eine tolle Leistung für die jungen Nachwuchskräfte. Da geht noch was!

Claas Zimmermann

Sparte Handball

- männliche B-Jugend -

Spielzeit 2008 / 2009

Es sah eigentlich wie ein Durchmarsch aus. Zur Halbzeit der Saison führte die Mannschaft ohne Punktverlust sicher an der Tabellenspitze. In der Rückrunde aber wurden die Punkte oft liegen gelassen. Im Endspiel um Platz 1 zog die B-Jugend dann den Kürzeren und verlor. Der Abschluss der Saison für C-, B- und A-Jugend wurde mit einem Grillen beendet. Die männliche B Jugend Jahrgang 92/93 erreichte in der Regionsliga Platz 2

Spielzeit 2009 / 2010

In der laufenden Saison musste sich die Mannschaft neu finden. Dadurch kam es zu Höhen und Tiefen. Für die Rückrunde, wenn alle da sind und zum Training kommen, ist eine Leistungssteigerung möglich. Die gemeinsame Weihnachtsfeier der männlichen D-, C-, B- und A-Jugend

fand im Vereinsheim statt. Hier wurde gedartet, Karten gespielt und gekrökelt. Die männliche B Jugend Jahrgang 93/94 steht in der Regionsliga zurzeit auf Platz 5.

Sparte Handball

- männliche A-Jugend -

Spielzeit 2008 / 2009

Lange konnte man Oben mitspielen und viele Siege einfahren. Mitte der Saison stand die Mannschaft sogar auf Platz 1. Durch einen dünnen Kader und das Doppelspielrecht reichten die Kräfte leider nicht bis zum letzten Spiel aus. Beim Sportfest für das Sportabzeichen halfen die A- und B - Jugendlichen mit. Alle Beteiligten hatten an diesem Nachmittag viel Spaß. Die männliche A Jugend Jahrgang 90 / 91 erreichte in der Regionsoberliga Platz 6.

Spielzeit 2009 / 2010

In der laufenden Saison ist die Mannschaft Oben mit dabei. Mit dem neuen Kader ist es bestimmt möglich noch einiges mehr zu erreichen. Das Doppelspielrecht setzt sich hier durch und zeigt, wie schnell sich die Spieler weiterentwickeln. Die A-Jugend war bei der gemeinsamen Weihnachtsfeier der Handballsparte mit dabei. männliche A Jugend Jahrgang 91 / 92 steht in der Regionsliga zurzeit auf Platz 5.

Sparte Handball

- II. Damen -

Die 2. Damen vom RSV Seelze spielt auch in dieser Saison im oberen Drittel der Tabelle mit. In der Hinrunde wurden einige Spiele ganz deutlich durch Teamgeist und langjähriger Handballerfahrung gewonnen. Nur zeichnet sich diese Mannschaft auch aus, Spiele die ganz souverän gewonnen werden müssten, komplett an die Wand zu fahren. Daher bleibt es auch dieses Jahr wieder spannend, wie die Rückrunde so läuft. Zur Zeit besteht die Mannschaft aus 16 Spielerinnen. Der Kader wurde durch Spielerinnen der 1. Damen aufgefüllt. Neu hinzugekommen sind Stefanie Luckmann (Line), Karin Aiello, Steffi Brosig, Melanie Knaak-Engelking und Kathrin Panckow. Eine weitere Bereicherung für die Mannschaft ist, das Manja Stange als Torfrau zum RSV Seelze zurück gekehrt ist. Durch die absolut überragenden Leistungen der beiden Torfrauen, kann die 2. Damen wie in den vergangenen Jahren, die wenigsten Gegentore verzeichnen. Ein Aufstieg mit dieser Mannschaft ist auf jeden Fall drin, nur werden uns dazu die Nerven fehlen.

Anja Hanschke

Sparte Handball

- I. Damen -

In der Saison 2009/2010 muss die I. Damen als Absteiger aus der Regionsliga nun in der 1. Regionsklasse auf Punktejagd gehen. Daher bot es sich an die Mannschaft um zu strukturieren und der jüngeren Garde die Chance zu geben, sich in den Seniorinnenbereich herein zu arbeiten und zu etablieren. Somit ist als oberstes Ziel nicht der direkte Wiederaufstieg ausgegeben worden, sondern die Integration der jüngeren Spielerinnen in das doch etwas rauere Klima des Seniorinnenbereiches und die Verbesserung der mannschaftsinternen Abläufe sowie ein Platz im oberen Drittel der Tabelle. Am 29.08.2009 startete die Saison dann ausgerechnet bei einem Aufsteiger aus der 2. Regionsklasse. Noch etwas unsicher aber konzentriert konnte dieses Spiel 15:11 gewonnen werden. Danach folgte die einzige Niederlage der Hinrunde - was zu diesem

Zeitpunkt natürlich keiner absehen konnte - gegen den SV Odin, so dass die Mannschaft nach zwei Spieltagen mit 2:2 Punkte im Niemandsland der Tabelle stand. Bis zum Ende der Hinrunde wurde dann nur noch ein Punkt bei der Regionalligareserve des SV Wacker Osterwald abgegeben. Die Mannschaft spielte in jedem Spiel ihre Schnelligkeit aus, zeigte Teamgeist und versuchte das umzusetzen, was man in den Trainingseinheiten übt. Mit dieser Spielfreude wurde so mancher Gegner förmlich aus der Halle geschossen. Das Ergebnis war dann letztlich die punktgleiche Herbstmeisterschaft mit SV Wacker Osterwald! Jeder weiß, dass dies nur ein Titel für die Tapete ist, aber zeigt auch ganz deutlich auf, dass die Mannschaft auf einem guten Weg ist. Daran ändert auch die erste Rückrundenniederlage - wieder gegen SV Odin - nichts. Wir wünschen uns in den letzten, schweren neun Spielen im Jahr 2010 möglichst schöne Spiele, Verletzungsfreiheit und dann gucken wir mal was geht. Allen Handballern des RSV Seelze wünschen wir ebenfalls viele Erfolge im Jahr 2010, bleibt schön gesund und lasst Euch in der Halle blicken, um bei den Heimspielen unseren Mannschaften den Rücken zu stärken.

Frank Weigell

Sparte Handball

- II. Herren -

Nachdem die erste Saisonhälfte in der Regionsklasse 3 im Jahr 2008 mit zum Teil guten Spielen und dem 3. Platz abgeschlossen wurde, konnte die Mannschaft im neuen Jahr leider nur noch 1 Spiel gewinnen und schloss die Saison letztendlich auf dem 6. Tabellenplatz einer Achterstaffel ab. Dieser Negativlauf ist vor allem der indifferenten Zuordnung der Spieler im Herrenbereich geschuldet. Eine Situation, die vor der letzten Saison gemeinsam beschlossen wurde, jedoch durch die teils mangelnde Bereitschaft einiger Spieler in anderen Mannschaften auszuhelfen, nicht befriedigen konnte und bis jetzt auch nicht kann. Darunter litt besonders die 2. Herren, die ein Großteil der Spiele in quantitativ grenzwertiger Mannschaftsbesetzung absolvieren musste - Ergebnis siehe oben.

Die neue Saison wurde aufgrund mangelnder Teilnahme praktisch ohne Vorbereitung begonnen. Wir spielen nun in einer Dreizehnerstaffel, haben also einen randvollen Terminkalender. Bezüglich der Mannschaftsbesetzung gilt das Gleiche wie in der Vorsaison, jedoch verschärft, da sich die Spielanzahl deutlich erhöht hat. Zudem leidet infolge der Kaderrekrutierung aus mehreren Mannschaften auch der Mannschaftsgeist, was sich vor allem außerhalb des Spielbetriebes zeigt. Sportlich gesehen verläuft diese Saison entsprechend durchwachsen, wir stehen aktuell auf dem 9. Tabellenplatz. Es bleibt zu hoffen, dass die Jugend zunehmend nachrückt und die Mannschaft der 2. Herren auch die Chance hat, zu einem Team zusammen zu wachsen.

Sparte Handball

- 1. Herren -

Die Rückrunde in der Saison 2008/2009 verlief überhaupt nicht so, wie es sich Mannschaft und Trainer vorgestellt hatten. Viele Spiele wurden trotz einer guten Leistung verloren und die Liste der Verletzten immer länger. Es erwischte einen Leistungsträger nach dem anderen mit Ausfallzeiten, die von mehreren Wochen bis zu Monaten dauerten. Am Ende der Saison konnte der Abstieg in die Regionsklasse 1 nicht mehr verhindert werden. Eine Mannschaftsfahrt nach Mallorca und die Ausrichtung der VDES - Bezirksmeisterschaft unter Beteiligung der DB - Nationalmannschaft rundeten die sportlich nicht so gut gelaufene Saison ab.

Nun kam der Zeitpunkt der Veränderungen: Trainer Thürnau hörte nach 23 Jahren in dieser Tätigkeit auf und wurde nun Manager der 1. Herren. Neuer Trainer war fortan der langjährig aktive K. Hänselmann, der absprachegemäß nach Beendigung seiner aktiven Zeit die Verantwortung für die Mannschaft übernahm. Zu einigen Nachwuchsspielern, die aus der A-Jugend fest übernommen wurden, gesellten sich noch Zugänge wie C. Nitsch (TUS Wettbergen) und T. Effenberger (MTV Herrenhausen) hinzu. Auch zurück meldete sich nach längerem Auslandsaufenthalt Kreisläuferlegende D. Löbbert. Frisch gestärkt nach einer kurzen Vorbereitung mit abschließendem Trainingslager ging nun die neue 1. Herren mit einer Mischung aus jungen und erfahrenen Spielern ans Werk, um wieder zu alter sportlicher Stärke zurück zu finden.

Da die Mannschaft komplett neu zusammen gewürfelt war, waren die ersten Spiele doch sehr abwechslungsreich und die Abstimmung unter einander noch verbesserungsfähig. Man konnte jedoch beobachten, dass sich Training, Einsatz und vor allem eine gute Kameradschaft auszahlten. Es wurde ein guter schneller Handball entwickelt, der jedoch noch einige Male durch Nervosität und Abschlusschwächen gekennzeichnet war. Auch die Abwehrformationen benötigten noch immer einen hohen Einsatz von erfahrenen Spielern, um den Verbund zu stärken. Zum Jahresende belegten die 1. Herren einen Platz in der Spitzengruppe mit Tuchfühlung zu einem Aufstiegsplatz, was natürlich in der abschließenden Weihnachtsfeier im Vereinsheim ausgiebig gewürdigt wurde.

Wenn die begonnene gute Arbeit im Jahr 2010 so weiter verfeinert werden kann, ist der Erfolg dieser Mannschaft sicherlich unvermeidlich und die Kameradschaft sollte ihren Rest dazu beitragen.

Es sei all denen gedankt, die diese Mission so tatkräftig unterstützen, seien es aktive, die am Wochenende doppelt spielen oder jene die im Hintergrund für das Wohl der Mannschaft sorgen, oder einfach nur die, die zu den Spielen kommen und unsere Mannschaft anfeuern.

„Jetzt geht`s.....Losssss“

Frank Schünke

Meisterschaftsteilnahmen

Rosina Blume errang am 25. April bei den Deutschen Meisterschaften der Senioren im Straßengehen in Zittau Platz 1 der W60 über 5Km. Bereits einen Monat später vom 29. bis 31.05. bei den Europameisterschaften im Straßengehen in Aarhus/DK wurde sie jeweils Europameisterin im 10 Km und 20 Km in Einzel- und auch in der Mannschaftswertung. Vom 1. bis 8. August konnte sie bei der Stadion Weltmeisterschaft der Senioren im finnischen Lahti über 10 Km den 4. Platz und im 20 Km Gehen den 6. Platz für sich verbuchen. Noch im gleichen Monat am 29. August wurde sie ebenfalls Deutsche Senioren-Meisterin in Jüterbog über 5.000 m - Bahngehen. **- Unseren herzlichen Glückwunsch zu diesen grandiosen Leistungen! -**

Sportabzeichen

Insgesamt konnten wir 32 Abnahmetermine anbieten, die mit den Schwimmabnahmen von Januar bis April begannen. Anfang Mai starteten wir die Sportplatzaktivitäten bis Anfang Oktober. Mehrere Einzel- und Sondertermine sowie Fahrradtermine wurden außerdem angeboten bzw. vereinbart.

Mit der Handballjugend wurde am 20.06. auf dem Platz eine sehr erfolgreiche Sonderabnahme durchgeführt. Neben 22 Jugendabzeichen absolvierten auch spontan einige Eltern ihr eigenes Sportabzeichen. Neben den Abnahmen wurde Beach-Volleyball angeboten, für das leibliche Wohl sorgte sich der Bratwürstchen-Stand. Trotz Platzregens entwickelte sich diese Abnahme zu einem gelungen kleinen Fest, das wir in Zusammenarbeit mit der Handballsparte im kommenden Juni wiederholen wollen. Wir danken den vielen freiwilligen Helfern aus der Handballsparte für ihre Einsatzbereitschaft, die dazu beigetragen haben, das Interesse am Sportabzeichen wieder zu wecken, ganz besonders Anja Hanschke, die zu dieser Aktion die Idee hatte und organisiert hat.

Bei der Sportabzeichenverleihung am 15.01.2010 im RSV-Clubheim konnte 78 Teilnehmern davon 31 Jugendlichen und 47 Erwachsenen gratuliert werden. Jüngste Teilnehmerin war Luisa Zimmermann (8), älteste Teilnehmer waren Christa Jenn (77) und Dr. Jörg Jansen (74). Die Familien Silke Blinzler mit Alina und Luca, Ute Lenger mit Jorin und Crispin, Bettina Schweden mit Svenja und Kilian sowie Frank Schünke mit Timo und Lukas wurden zusätzlich mit einer Familienurkunde des Regionssportbundes ausgezeichnet. Das Ehepaar Edeltraut und Klaus Wessel bekam für 25 erfolgreiche Prüfungen von der Sparte einen zusätzlichen „Sondertropfen“. Spitzenreiterin mit 35 Wiederholungen war Brigitte Kretschmann, die wegen Terminverhinderungen schon eine Woche vorher von der RSV- Frauenwartin Rosina Blume beim Neujahrsempfang der DLRG geehrt wurde.

Zusammen mit Rosina und Lutz Blume wollen wir auch in Zukunft mit sportlichem Ehrgeiz die Sportabzeichenaktivitäten attraktiver gestalten und weiter ausbauen. Wir freuen uns ein erfolgreiches 2010 mit zahlreichen Teilnehmern bei gutem Wetter.

Wir danken allen Helferinnen und Helfern, die in dieser Saison zum reibungslosen Ablauf der Sportabzeichenabnahme beigetragen haben und Groß und Klein zum Mitmachen motivieren konnten. Insbesondere bei Wolfgang Narten, der uns tatkräftig unterstützt und in Urlaubszeiten ausgeholfen hat.

Übungsleiterfortbildungen von Lutz Blume

für Leichtathletik B-Lizenz: Sport in der Prävention / DOSB

- Seniorensporttag - Langenhagen
- Aqua - Fitness, Neustadt a.R.
- Entspannungsübungen, Kolenfeld
- Redondobal I- Körpertraining, Neustadt a.R.
- AOK-NLV Workshop in Hannover

Kampfrichtereinsätze von Rosina und Lutz Blume DLV-Lizenz

- 24./25.01.09 - NLV-BLV Hallenmeisterschaften Männer u. Frauen SLZ Hannover
- 01.02. - NLV-BLV Hallenmeisterschaften Jugend A im SLZ Hannover
- 15.04. - Fortbildung Hannover
- 13.09. - Ligafinale Deutscher Geher Pokal,
Langenhagen- Gehringerobmann Lutz
- 27.09. - Schülersportfest in Neustadt a.R.

Verbandsveranstaltungen NLV- Kreis Hannover-Land

- 06.03. NLV Kreisverbandstag in Altwarmbüchen, Teilnehmer: Lutz Blume
- 27.11. Arbeitstagung NLV Kreis Hannover-Land in Garbsen
Teilnehmer: Lutz Blume, Klaus Kiene

Spartenversammlung am 10.12.2009 Hierbei wurden Klaus Kiene als Spartenleiter, Rosina Blume als Stellvertreterin und Lutz Blume als Kassenwart in den Ämtern bestätigt.

Klaus Kiene

Sparte Turnen

- Bericht der Spartenleitung -

Das Jahr 2009 stand unter dem Motto: „...auch am Grill immer in Bewegung!“. Ob beim Bahnfest, beim Obetrautfest oder auf dem Weihnachtsmarkt - dort wo es nach Würstchen roch waren die Turner nicht weit. Um dann mal auf andere Gedanken zu kommen standen wir den Dartern beim Benefizturnier gerne für die Kinderbespassung zur Verfügung. An dieser Stelle ein riesen DANKE allen Übungsleitern, Helfern und Sponsoren für die tolle Zusammenarbeit in 2009. Ihr ward SUPER !!! Unser besonderer Dank gilt Ute und Thorsten von den Dartern, die uns auch immer mit Rat, Tat und körperlichem Einsatz zur Seite standen. Ich freue mich schon auf 2010.

Wahlergebnisse von unserer Spartenversammlung am 11.01.2010:

Spartenleiterin: Andrea Willert,
Vertreterin Daniela Hauschild

Kassenwart: Herbert Kienzle,
Vertreter Eduard Kluba

Jugendleiter: Sonja Wicht, Natalis Rybakov, Janette Koschnick
Schriftführerin: Sonja Wicht
Leitung Tischtennis: Jens Willert

Mit sportlichem Gruß und
bis zum nächsten "Grillabend"

Andrea Willert

Sparte Turnen

- Volleyball -

Das Jahr 2009 möchte ich gerne in zwei Hälften teilen, weil die Ergebnisse sehr unterschiedlich sind. Die erste Hälfte des Jahres 2009 ist sehr positiv gelaufen: neue T-Shirts und Hosen wurden für das ganze Volleyballteam angeschafft, beim Kreispokal haben die Volleyballerinnen den dritten Platz belegt, in der Bezirksklasse wurden die Mädchen des RSV Seelze Tabellenführer und feierten zum Saisonabschluss zusammen mit den Eltern und RSV Mietgliedern den direkten Aufstieg in die Bezirksliga.

Die Vorbereitung für die Bezirksliga ist fast abgeschlossen. Die Halle der Regenbogenschule wurde für die Spiele genehmigt, alle Spielerinnen der Volleyballmannschaft sind qualifizierte Schiedsrichter geworden und besitzen D-Scheine, zwei von uns haben sogar die C-Prüfung bestanden, zwei andere versuchen den schwierigen C-Schiedsrichterschein im Januar zu erwerben.

Das Spielen in der Bezirksliga bringt viele Schwierigkeiten mit sich. Obwohl die Mannschaft vom RSV Seelze drei Spiele gewonnen hat, ist sie ganz unten in der Tabelle. Viele Partien wurden sehr knapp (mit 2 Punkten !) verloren. Die Mädchen sind leider körperlich nicht in der Lage gegen ältere und erfahrene Frauen zu spielen. Das Fehlen beim Training wegen der Schule, Arbeit oder Ausbildung erschwert die sportliche Vorbereitung. Gelingt der Mannschaft von den vier restlichen Spielen zwei zu gewinnen, so wird der Klassenerhalt geschafft.

Nicht desto trotz möchte ich allen Fans, Eltern, Großeltern und der Spartenleiterin Andrea Willert für die Unterstützung der Mannschaft bedanken und hoffe, dass das Volleyballteam des RSV Seelze bald wieder stark und erfolgreich wird.

Wir haben neue Sponsoren in Aussicht und wollen die Mädchen mit neuen T-Shirts oder Pullover überraschen. Die Mädchen haben dieses Jahr sehr aktiv am Vereinsleben teilgenommen. Sie haben bei der Kinderolympiade, dem Obentrautfest, dem Rangierbahnhoffest und dem Weihnachtsmarkt mitgewirkt. Wir selber haben ein erstes Mitternachtsturnier in der großen Halle angeboten und mit der Gruppe „Sie & Er“ zusammen am Wanderpokalturnier mitgespielt.

Sparte Turnen

- Eltern-Kindgruppe -

Jeden Freitag in der Zeit von 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr leite ich die Eltern - Kind Gruppe. In diesem Jahr wurde die Gruppe wieder sehr gut besucht. Regelmäßig haben 10 -15 Kinder und deren Eltern an dieser Stunde teil genommen. Zum Ende des Jahres kamen noch 5 weitere Kinder mit ihren Eltern dazu. Die Gruppe besteht jetzt somit aus 20 Mitgliedern. Die Kinder hatten sehr viel Spaß am klettern, schaukeln, forschen, laufen, spielen und herum toben. Die Kinder hatten hier die Möglichkeit, neue Bewegungs-, Material, sozial- und Körpererfahrungen zu erlangen. Ebenso hatten aber auch die Eltern Spaß am gemeinsamen Turnen mit ihren Kindern. Auch in diesem Jahr haben die Väter gerne und mit viel Spaß mit ihren Kindern geturnt.

Sonja Wicht

Sparte Turnen

- Kinderturnen 3 - 6 Jahre -

Ebenfalls freitags von 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr leite ich das Kinderturnen im Alter von 3 - 6 Jahren. Die Gruppe ist besonders gut besucht und besteht aus ca. 30 angemeldeten Kindern. Davon nehmen regelmäßig ca. 25 Kinder teil. Da die Aufsicht der Gruppe aufgrund der Anzahl der Kinder nicht alleine gewährleistet ist, unterstützt mich Edeltraut Koschnick seit dem Jahr 2008.

Die Kinder haben sehr viel Spaß an den Geräten zu turnen, verschiedene Körper- Sozial- und Bewegungserfahrungen zu machen und sich mit dem verschiedenen Material auseinander zu setzen. Gemeinsam werden verschiedene Bewegungsspiele gespielt, wie z.B. wer hat Angst vorm bösen Wolf, Chinesische Mauer usw. Hierbei werden auch das Regelverständnis und das Sozialverhalten gefördert. In allen Stunden werden fast alle Sinne angesprochen um eine allgemein gute Wahrnehmung zu erlangen.

Es haben auch gemeinsame Feiern und Aktionen mit der Eltern - Kindgruppe und mit der Kindergruppe 6 -10 Jahre stattgefunden. Sowie z.B. unsere gemütliche Weihnachtsfeier am Ende des Jahres. Wobei die Teilnahme der Kindergruppe 6 -10 Jahre hier sehr gering war. Die Eltern brachten für die Weihnachtsfeier leckeres Gebäck und Getränke mit. Es wurde geturnt, gespielt, genascht, gesungen, Geschichten vorgelesen und auch in diesem Jahr kam der Weihnachtsmann mit seinem Schlitten bei uns vorbei. Hierfür noch mal vielen Dank an den Weihnachtsmann!

Sonja Wicht

Sparte Turnen

- Frauengymnastik -

Die Stunde ist jeden Mittwoch mit 15-20 Teilnehmern gut besucht. Inhalte sind funktionale Übungen für den gesamten Bewegungs-apparat, sowie ein leichtes Herz- Kreislauftraining. In den Sommer-ferien werden verschiedene Ausflüge organisiert, wie z.B. Rad-touren. Das Turnjahr wurde auch in diesem Jahr mit einer schönen Weihnachtsfeier abgerundet.

Daniela Hausschild

Sparte Turnen

- Wirbelsäulen- und Funktionsgymnastik -

Jeden Donnerstag ist die Stunde mit 10-15 Teilnehmern gut besucht. Inhalte der Stunde sind Übungen für den Haltungs- und Bewegungsapparat, sowie ein leichtes Herz- Kreislauftraining.

Daniela Hauschild

Sparte Turnen

- Jedermänner -

Übungsabend ist immer der Mittwoch von 20.00 h bis 21.45 h. In der Regel nehmen 10-12 Sportler teil. Zu Beginn wird mit langsamen Laufen und Gehen, die Muskulatur gelockert und aufgewärmt. Mit anschließender Gymnastik wird der Körper in Schwung gebracht. Danach wird Volleyball gespielt. In den Sommerferien hielten wir unsere Übungsstunden an der frischen Luft auf dem Sportplatz ab. Auf Einladung der Sie&Er Truppe nahmen wir an einem Volleyballturnier teil. Große Freude kam auf. Wir belegten sogar den 1.Platz.In geselligen Veranstaltungen fanden eine Grillparty bei Sportfreund Herbert Kochler und das traditionelle Wurst-essen in der Gaststätte Sport Terrassen statt.

Herbert Kienzle

Sparte Turnen

- Seniorengruppe -

Unsere Übungstage, montags 15.30 h-17.30 h, waren wie immer gut besucht. Die Zeit teilen wir in Gymnastik und Ballspiele auf. Unser Kreis wird leider immer kleiner. Die Zahl der Neuhinzukommenden ist kleiner als die, die aus Altersgründen ausscheiden. Das monatliche Wandern ist beliebt, das Radwandern weniger. Das Jahresende beschlossen wir mit einer Weihnachtsfeier. Diese war sehr gut besucht. Auch viele der schon passiven Turner nahmen daran teil.

Christa Jenn

Sparte Turnen

- Sie & ER -

Die Gruppe „ Sie & Er “ hat sich im Jahr 2009 wenn geht es um Mitglieder-zahl nicht groß verändert. Zurzeit besteht die Gruppe aus 18 Mitgliedern, davon sind 13 aktiv. Zwei neue Spieler haben bei uns im letzten Quartal „geschnuppert “ und haben vor in 2010 weiter zu machen. An unseren Übungsabenden trafen sich 8 bis 10 Personen, um zu spielen. Gelegentlich hat eine Mannschaft als Gegner für unsere Mädchen auf dem Feld gestanden. Am 18 April 2009 hat unsere Mannschaft an den Stadtmeisterschaften in Letter teil genommen. Dort haben wir als Hobby-Mannschaft den 6. Platz erreicht von 8 Mannschaften. Am 8. November haben wir 8

Mannschaften zu unserem traditionellen Volleyballturnier in die Halle nach Seelze eingeladen. Unsere Mannschaften haben den 8. und 5. Platz belegt. Überraschend hat die Mannschaft „Jedermann“ vom RSV Seelze den Wanderpokal gewonnen.

Am 20. November haben sich aktive und passive Spieler zu einer Weihnachtsfeier im Restaurant „Der Grieche“ im Alten Krug getroffen. Am letzten Freitag vor Weihnachten haben wir traditionell zwischen den Sätzen Kanapees, Lebkuchen und Glühwein genossen.

Eduard Kluba
Adalbert Rudolf

Sparte Turnen

- Trampolin -

Liebe Sportfreunde,
im vergangenen Jahr haben wir die Trainingszeit jeweils mittwochs von 15 bis 18.30 Uhr, aufgrund des regen Zuspruchs, beibehalten. In den beiden Leistungsgruppen können wir mittlerweile ca. 30 Kinder begrüßen, die regelmäßig zum Training kommen. Auch die Altersspanne von 6 bis 16 Jahren ist im letzten Jahr erfreulicherweise so geblieben. Ebenso haben wir uns sehr darüber gefreut, dass wir erneut drei Jungen für unseren Trampolinsport begeistern konnten.

Während unserer Trainingszeit steht jedes Mal die körperliche Erwärmung an erster Stelle. Diese wird unter anderem durch verschiedene Spiele erreicht. In dieser Phase wird auch auf die koordinativen Fähigkeiten der Kinder eingegangen und in Form von bestimmten Übungen geschult. Im Anschluss daran erfolgt die Kräftigung der wichtigsten Muskeln die beim Trampolinturnen benötigt werden. Zu guter Letzt werden dann die elementarsten Muskeln noch gedehnt, sodass das Auftreten physischer Verletzungen verringert werden können. Zwischen den einzelnen Trainingselementen werden Spiele auf und mit dem Trampolin gespielt. Auch andere Spieleinheiten finden zwischendurch statt.

Ein besonderes Erlebnis für einige Kinder war am 24.01.2009 die Teilnahme an den Kreiseinzelmeisterschaften in Berenbostel. Zwei der Kinder waren das erste Mal dabei. Am Ende konnten wir in der Altersgruppe der Jugendturnerinnen den 2. Platz, bei den Schülerinnen des Jahrganges 98/99 den 11. Platz und bei den Schülerinnen des Jahrganges 2000/ 2001 den 8. Platz für uns verbuchen! Auch dieses Jahr haben wir geplant, am So den 07.02.2010 mit sechs Kindern zu den Kreiseinzelmeisterschaften nach Berenbostel zu fahren.

Wie auch in den vorherigen Jahren haben wir am letzten Trainingsmittwoch den 16.12.2009 mit unseren Kindern eine kleine Weihnachtsfeier mit diversen Trampolinspielen, Spaß und Verzehr veranstaltet.

Ich freue mich über den regen Zuspruch und hoffe auf ein erfolgreiches sportliches Jahr 2010.

Janette Koschnick

Sparte Turnen

- Kinderturnen 6-10 Jahren -

Jeden Freitag turnen wir von 15.00 bis 16.00 Uhr. Die gemischte Gruppe hat sich gefestigt. In der Regel nehmen 12 bis 15 Kinder an der Turnstunde teil. Ältere Geschwisterkinder, die beim Trampolinsport dabei sind, interessieren sich manchmal auch noch für das Kinderturnen und sind „aktive Gäste“.

Die inhaltlichen Schwerpunkte wie Aufwärmung, Koordinations- und Bewegungsspiele, Geräte-landschaften sowie Entspannungsübungen sind fester Bestandteil jeder Turnstunde. Es stehen auch Klettern an der Sprossenwand, auf Leitern und schiefen Ebenen oder das Springen von Kästen auf Weichböden auf dem Programm.

Durch Gruppenspiele wird einerseits der Ehrgeiz eines jeden Kindes gestärkt, aber auch die Gruppenidentität gefördert. Turnen macht nicht nur Spaß, es ist auch wichtig, um die Konzentration und die Lernfähigkeit zu steigern.

Beim Faschingsturnen sind die Kinder verkleidet erschienen und haben viel Spaß bei den angebotenen Spielen, den Leckereien und Getränken gehabt. Die alljährliche Weihnachtsfeier fand am 18.12.2009 gemeinsam mit allen Freitagsgruppen statt.

Für das Jahr 2010 hoffe ich weiterhin auf reges Interesse.

Edeltraud Koschnick

Sparte Turnen

- Tischtennis -

In der letzten Saison hatten wir nur eine Mannschaft, die leider den letzten Platz belegt hat. Das aber steigerte unseren Ehrgeiz und für die Saison 2009/2010 konnten wir zwei Herrenmannschaften melden. Die 1.Herren belegt zurzeit Platz 8 von 10 und die 2.Herren Platz 10 von 11 Mannschaften. Beide Mannschaften konnten zur Winterpause verstärkt werden.

Außerdem konnten wir in dieser Saison auch eine Schülermannschaft melden, die zurzeit den 3.Platz von 11 belegt. Auch hier konnten Zuwächse verbucht werden, sodass wir in der nächsten Saison eine Jugend- und eine Mädchenmannschaft melden können. Die Einzelspielerrangliste wird von unserem Spieler Simon Rudolf angeführt.

Alle Mannschaften haben an verschiedenen Turnieren wie z.B. der Stadtmeisterschaft teilgenommen. Immer kam einer unserer Spieler bis ins Viertelfinale. Wir haben auch den Getränkestand auf dem Weihnachtsmarkt ausgerichtet, der sehr erfolgreich gelaufen ist. Ich hoffe dass der Aufwärtstrend weiter anhält.

Jens Willert

Wie in vielen Bereichen des Rasensportvereins lief es auch für die Darter sehr durchwachsen. Aufgrund der beruflichen Veränderungen einzelner Spieler musste eine Mannschaft komplett abgemeldet werden. Das erste Team konnte dann auch den erneuten Abstieg in die niedrigste Spielklasse nicht verhindern. Mit dem direkten Wiederaufstieg wurde es auch nichts und so spielen wir jetzt bereits die zweite Saison in der C-Liga.

Zum Auftakt der Turnier-Saison setzten wir allerdings wieder einmal neue Maßstäbe mit dem „Valentins-Doppel-Turnier“, das überdurchschnittlich gut besucht war. Mit dem Benefiz-Dart-Turnier im August wurde ein neuer Meilenstein in der „Spendenaffäre“ erreicht. Über 4.000,- konnten am Ende dem Kinderhospiz Löwenherz überreicht werden.

Einen herben Dämpfer erhielten wir dann mit der zweiten Auflage des Oktoberfest-Turnieres. Lediglich 8 Teilnehmer verirrteten sich ins Clubheim. Keiner weiß woran es lag, aber in diesem Jahr wird's einen neuen Anlauf geben.

Das sich „Turner“ und „Darter“ gut vertragen zeigte sich bei der gegen-seitigen Unterstützung bei den Hauptevents in vergangenen Jahr. So konnten wir die Hilfe der Turner beim Benefiz-Dart-Turnier sehr gut gebrauchen, wie sicherlich die Turner von unserer Erfahrung im Weihnachtsmarktgeschäft profitieren konnten.

i.A.

Thorsten (Big-T) Precht

Amt	Inhaber	Neuwahlen
1. Vorsitzende(r)	Frank Schünke	X.....
2. Vorsitzender	Lutz Blume	
3. Vorsitzende(r)	Klaus Fischer	X.....

1. Kassenwart	Kevin Drews
2. Kassenwart	Gustav Heffter
Buchhaltung	Kerstin Kübeck-Schünke
Schriftführerin	Sonja Dranicki

Sozialwart(in)	Klaus Fischer	X.....
Frauenwart(in)	Rosina Blume	X.....
Pressewart(in)	Thomas Wolff	X.....

1. Kassenprüfer	Claas Zimmermann	
2. Kassenprüfer(in)	Rita Fritz	X.....

<u>Ältestenrat:</u>	Dieter Bruns	X.....
	Margarethe Brennecke	X.....
	Gerhard Brennecke	X.....
	Erwin Schünke	X.....
	Heinz Meyer	X.....

<u>Team Jugend:</u>	Dieter Bock
	Kerstin Kübeck-Schünke
	Stephanie Luckmann

Spartenleitung im Amt:

Dart	Fußball	Handball	Leichtathletik	Turnen
Andreas Günther	Dieter Bock	Thomas Wolff	Klaus Kiene	Andrea Willert